

# Prüfungen des Lebens

Von vilpat

## Kapitel 21: Ein Gott für mich

Noch einmal sag ich zu euch Hallo. 20 Kapitel und ein Prolog sind Geschichte, heute endet meine Chihiro FF. Noch einmal wünsch ich euch Viel Spaß beim lesen.

„Ach Haku, wann kommst du wieder? Ich hoffe die letzte Prüfung kommt bald.“ sprach sie in den kalten, klaren Nachthimmel, als sie in der Tür stand und in die Sterne sah. Doch auch diesmal antwortete ihr niemand und als es ihr zu kalt wurde, ging sie wieder ins Haus. Nachdem sie das Teegeschirr abgewaschen hatte, ging sie schlafen, denn sie wollte morgen wieder arbeiten gehen, um auf andere Gedanken zu kommen. Am nächsten Morgen waren alle überrascht das Chihiro wieder im Büro saß, besonders ihre Freundin. „Was machst du denn schon wieder hier? Solltest du dich nicht noch ein paar Tage ausruhen?“ fragte Kazuko, doch als sie Chihiro genauer ins Gesicht sah sie eine Traurigkeit, die sie bei ihr noch nie gesehen hatte. „Was ist denn los? Ist es nichts geworden mit Souta?“ fragte sie sie. Doch Chihiro schüttelte nur den Kopf „Nein, es ist was anderes, aber darüber kann ich mit dir nicht sprechen.“ „Aber du kannst mit mir über alles sprechen, das weißt du doch.“ erwiderte Kazuko daraufhin. „Ja ich weiß, und dafür danke ich dir auch, aber diesmal ist es anderes, darüber darf ich mit niemanden sprechen. Bitte versteh mich.“ antwortete Chihiro und hoffte, das sie ihre Situation verstehen würde. „Okay, aber wenn du reden willst, ich bin immer für dich da.“ Chihiro nickte daraufhin mit einem leichten lächeln ihrer Freundin zu.

Nach Feierabend, fuhr Chihiro direkt nach Hause. °Auch heute gab es wieder keine Prüfung. Ich mag nicht mehr warten.° dachte sie sich, auf dem Weg vom Auto zur Haustür. Traurig ging sie ins Bad und setzte sich in die Badewanne um sich ein wenig zu entspannen.

Nach dem baden machte sie sich noch etwas zu essen um anschließend noch etwas fern zu sehen. Als sie ins Wohnzimmer ging, sah sie wieder die Drachenstatue und musste sofort wieder an Haku denken. Nun hatte sie keine Lust mehr und wollte in ihr Zimmer gehen um sich zum schlafen gehen um zu ziehen. Auf dem Weg in ihr Zimmer klingelte es aber an der Türe. Chihiro ging langsam hin und öffnete die Tür. Es war Souta. „Hallo Chihiro, geht es dir wieder besser?“ wollte er wissen. Mit der Antwort die er bekam, hatte er nicht gerechnet. „Souta, verschwinden und komm nie mehr hierher!“ Damit schlug sie ihm die Tür vor der Nase zu und ging wieder in Richtung ihres Zimmers. Dort angekommen klingelte es neuerlich an der Haustür.

Erst wollte sie gar nicht mehr hingehen, doch sie entschied sich dafür Souta ein für alle Mal zu sagen, das es aus war.

Als sie die Tür öffnete schrie sie schon los. „Souta, verstehst du mich nicht, ich hab

gesagt verschw.....“ Da sah sie erst, das gar nicht Souta vor der Tür stand. Nein, dieser hatte die Botschaft von Chihiro verstanden und war gegangen. Langsam sah sie dem unbekanntem ins Gesicht und konnte nicht fassen wer vor ihr stand. „Haku, bist du das?“ fragte sie zur Sicherheit nach, obwohl sie sich ganz sicher war das er es war. Gerade als dieser ihr antworten wollte, fiel sie ihm um den Hals und fing heftig an zu weinen, doch diesmal waren es Freudentränen. „Haku, ich habe dich so vermisst, endlich bist du wieder da!“ Mehr brachte sie einfach nicht mehr heraus. Haku seinerseits strich ihr zärtlich über die Haare „Ja ich bin wieder da, und werde auch nie wieder weggehen.“ Da löste sich Chihiro von Haku und sah ihn ins Gesicht. „Ich bin ja so froh dich wieder zu sehen, aber warum bist du jetzt schon hier?. Ich hab doch erst...“ fragte sie ihn. „Soll ich denn wieder gehen?“ erwiderte Haku mit einem traurigen Blick. Chihiro aber küsste ihn mit den Worten „Nein, du sollst nicht gehen, nie mehr.“ Das beruhigte Haku, dabei hätte er fast vergessen das er etwas für sie dabei hatte. „Ach ja, der Obergott Izanagi hat mir das hier für dich mitgegeben. Ich versteh zwar nicht woher er dich kennt, aber es scheint ihm sehr wichtig zu sein wenn er dich direkt anschreibt.“

Chihiro nahm den Brief und öffnete ihn, darin stand

*An Chihiro Ogino,  
noch einmal herzlichen Glückwunsch an dich, du hast die sechste und letzte Prüfung, die  
Prüfung er Liebe, bestanden.*

*Somit ist der Vertrag erfüllt worden und die Vereinbarungen die wir getroffen sind ab  
sofort gültig.*

*Nigihayami Kohaku Nushi, ist ab jetzt der Gott von Chihiro Ogino und dies auf Lebzeit.*

*Hochachtungsvoll  
Obergott  
Izanagi*

Chihiro konnte nicht fassen was dort geschrieben stand. Haku war jetzt ihr Gott? „Haku, hast du gewusst was in den letzten Monaten hier geschehen ist?“ wollte Chihiro daraufhin wissen, doch Haku schüttelte nur den Kopf „Nein ich weiß gar nichts, ich musste nur 9 Tage lang warten, was für einen Gott nicht lange ist, mir wurde dann dieser Brief gegeben und mir wurde gesagt, das ich zu dir zurückkehren kann.“

Chihiro war erleichtert das er nichts von ihren Prüfungen mitbekommen hat und beschloss die Briefe die sie von Izanagi bekommen hat sofort weg zu werfen. Hand in Hand gingen sie ins Haus, und Haku war froh endlich wieder bei seiner Chihiro zu sein. Als Haku sich kurz waschen ging, war für sie die Gelegenheit die Briefe weg zu bringen, doch es war nurmehr der letzte da. Da Haku aber schneller als erwartet zurück kam konnte sie ihn nicht entsorgen.

Sie setzten sich zusammen vor dem Kamin und schiefen dort zusammen ein. Über ihnen wachte die Drachenstatue.

Damit endet diese Geschichte.

OK, stimmt nicht :D, denn ein Kapitel hab ich noch für euch das außerdem das längste meiner FF ist.

Für alle die sich fragen was mit Yubaaba geschehen ist und wer diese Hilfe war die Chihiro bei der Prüfung der Erde hatte der muss sich noch etwas Gedulden, denn das nächste Mal kommt dafür die Erklärung. Außerdem geschieht noch etwas was Chihiro gewusst hätte, hätte sie den letzten Brief weiter gelesen.

Titel des 22sten und letzten Kapitels „Ihre Geschichte“

Wer diese Geschichte erzählen wird sag ich natürlich jetzt noch nicht, nur soviel, Chihiro und Haku fahren in diesen Wald von der Prüfung der Erde. Dazu gibt es noch einen Grund warum der letzte Brief nicht verschwunden ist. Denn Chihiro hatte etwas übersehen.

Gruß  
Vil